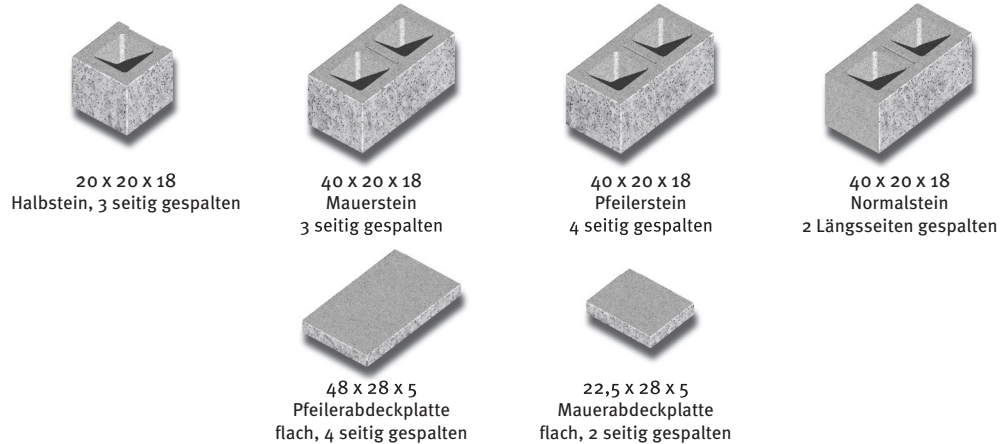


Bauprofi Zaun Exklusiv



Symboldarstellung
(Nennmaße in cm)



Farben, Optik und Verarbeitung	Farben: titan, terracotta Oberfläche: gespalten Verarbeitung: händisch																																			
Charakteristik	Wandsystem aus gespaltenen Mauersteinen und Abdeckplatten mit unregelmäßig gebrochenen Kanten. Die attraktive Farbauswahl sorgt für eine passende Optik zur Hausfarbe.																																			
Anwendungsbereiche	Grundstückseinfassungen, freistehende Garten- und Ziermauern, Zäune, seitliche Einfassungen von befestigten Stufenanlagen.																																			
Vorteile	<ul style="list-style-type: none"> • attraktive Optik ohne aufwendigen Putz • gutes Aussehen für Jahrzehnte • schlichte Eleganz • leicht zu verarbeiten • Verminderte Kalkausblühungen durch Innenhydrophobierung • frostbeständig 																																			
Bauphysikalische Angaben	Das Produkt trägt das SEMMELROCK Qualitätszeichen und obliegt einer regelmäßigen werkseigenen Produktionskontrolle. Güteüberwachung Das Produkt trägt das CE-Zeichen und es erfolgt sowohl eine regelmäßige werkseigene Produktionskontrolle als auch eine Fremdüberwachung durch staatlich akkreditierte Prüfanstalten.																																			
Technische Daten (Nennmaße in cm)	<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Steinbezeichnung</th> <th>Steinhöhe cm</th> <th>Gewicht</th> <th>Bedarf Stk/lfm Stk/m²</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>40 x 20</td> <td>Normalstein</td> <td>18</td> <td>18,8</td> <td>2,5 / 13,9</td> </tr> <tr> <td>40 x 20</td> <td>Pfeilerstein</td> <td>18</td> <td>19</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>40 x 20</td> <td>Mauerstein</td> <td>18</td> <td>19</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>20 x 20</td> <td>Halbstein</td> <td>18</td> <td>9,5</td> <td>-</td> </tr> <tr> <td>22,5 x 28</td> <td>Mauerabdeckpl. flach</td> <td>5</td> <td>6,7</td> <td>4,35/lfm</td> </tr> <tr> <td>48 x 28</td> <td>Pfeilerabdeckpl. flach</td> <td>5</td> <td>15,0</td> <td>-</td> </tr> </tbody> </table>		Steinbezeichnung	Steinhöhe cm	Gewicht	Bedarf Stk/lfm Stk/m ²	40 x 20	Normalstein	18	18,8	2,5 / 13,9	40 x 20	Pfeilerstein	18	19	-	40 x 20	Mauerstein	18	19	-	20 x 20	Halbstein	18	9,5	-	22,5 x 28	Mauerabdeckpl. flach	5	6,7	4,35/lfm	48 x 28	Pfeilerabdeckpl. flach	5	15,0	-
	Steinbezeichnung	Steinhöhe cm	Gewicht	Bedarf Stk/lfm Stk/m ²																																
40 x 20	Normalstein	18	18,8	2,5 / 13,9																																
40 x 20	Pfeilerstein	18	19	-																																
40 x 20	Mauerstein	18	19	-																																
20 x 20	Halbstein	18	9,5	-																																
22,5 x 28	Mauerabdeckpl. flach	5	6,7	4,35/lfm																																
48 x 28	Pfeilerabdeckpl. flach	5	15,0	-																																

Bauprofi Zaun Exklusiv



Verlegehinweise

Beim Verarbeiten der Steine sind die einschlägigen gesetzlichen und technischen Vorschriften einzuhalten. Zum Verkleben empfehlen wir unseren Semmelrock Protect®-Klebemörtel.

Fundament

Das Fundament soll mind. 75 cm tief sein, um Frostschäden zu vermeiden. Dies ist jedoch regional unterschiedlich und sollte bei einer fachkundigen Person hinterfragt werden. Die Fundamentbreite richtet sich nach der statischen Berechnung.

In einem Abstand von ca. 6 m sind Dehnfugen vorzusehen.

Ist der Boden nicht standfest, sodass keine senkrechten Grabenwände möglich sind und deshalb eine Schalung benötigt wird, verwenden Sie als Schalung SEMMELROCK Schalungssteine der Typen SS 30 (LxBxH = 50x30x25 cm) oder SS 40 (LxBxH = 50x40x25 cm). Zum Ausfüllen der Schalsteine ist ein Beton der Güte C 16/20 zu verwenden. Wir empfehlen jedoch aufgrund der Frostbeständigkeit eine Betonsorte C20/25/XF3 einzubauen. Die Bewehrung ist nach den statischen Angaben zu verlegen. Die Oberfläche des Fundaments sollte glatt und genau in der Waage sein, damit beim Aufsetzen der Steine keine Schwierigkeiten entstehen.

Aufschlichten und Versetzen der Steine

Auf das vorbereitete und gereinigte Fundament wird ein trasshaltiger Trockenfertigmörtel aufgebracht, worauf die erste Steinreihe versetzt wird. Wir empfehlen die Stoßfuge der Zaunsteine vollflächig an den Stegen mit einem handelsüblichen Flex-Kleber oder mit dem Semmelrock Abdichtkleber an den Außenkanten in Bahnen vertikal zu verkleben. Achten Sie besonders in der ersten Reihe auf die Ebenmäßigkeit. Die nächste Steinreihe schichten Sie halb versetzt auf die untere Reihe auf (Loch auf Loch). Die Lagerfugen der Zaunsteine sind vollflächig mit handelsüblichem Flex-Kleber oder mit Semmelrock Abdichtkleber an den Außenkanten in Bahnen horizontal zu versehen. Beginnen und enden Sie jede zweite Reihe mit einem 1/2-Stein. Diesen Vorgang wiederholen Sie in jeder Reihe. Ab der 3. Schar kontrollieren Sie regelmäßig, ob sich die Stoßfugen übereinander in einer Flucht befinden. Je nach Ausführung verfüllen Sie die Hohlräume der Steine nach jeweils 3 Scharen mit Füllbeton. Eventuell austretende Mörtelreste müssen noch im frischen Zustand abgewaschen werden. Die oberste Reihe erst beim Aufbringen der Abdeckplatten mit Beton verfüllen. Berücksichtigen Sie die notwendigen Bewehrungsseisen und Installationen. **In unseren Gestaltungsideen finden Sie Eck- und Aufbauvarianten mit entsprechenden Pfeilersteinen.**

Aufgrund der Lagerfuge ergeben sich zwei Arten der Fugenausbildung:

1. Die raschere und optisch schlichtere Form entsteht, indem die Fugen nicht verfugt werden. Hierbei kann es auf Grund der gebrochenen, gefasteten Kanten jedoch zu „Sichtlöchern“ kommen.
2. Für die herkömmliche Art der Fugenausbildung empfehlen wir die Fugen mit der farblich dazupassenden Fugenmasse nachträglich zu modellieren. Die Festigkeitsklasse der Fugenmasse ist in jedem Fall dem Produkt anzupassen.

Abdeckplatten

Zuletzt verlegen Sie die Abdeckplatten. Bringen Sie an der Oberseite des Zaunes eine dünne Mörtelschicht auf.

Darauf legen Sie die Abdeckplatten. Den besten Verbund von Mauern und Abdecksteinen erhalten Sie mit frostsicherem Fliesenkleber. Zwischen den Abdeckplatten ist eine Fugenbreite von 5 mm einzuhalten. Diese sind mit entsprechenden Fugenmassen zu befüllen, die bezüglich der Festigkeitsklasse dem Produkt angepasst sind. ventuell austretende Mörtelreste müssen noch im frischen Zustand abgewaschen werden. Die Anschlüsse an die Pfeilersteine müssen dauerelastisch ausgebildet werden.

Verankerungen für Zaunfelder werden einige Tage nach dem Fertigstellen des Zaunes wie bei jeder Mauer gebohrt und verdübelt. Um ein einheitliches Aussehen zu erreichen, können die Fugen nachträglich modelliert werden.

Hinterfüllung des Zaunsystems

Das ausgewählte Mauersystem ist auf den zu erwartenden Erddruck abzustimmen. Die maximalen Wandhöhen bei freihstehenden oder hinterfüllten Ausführungen sind in den Semmelrock Gestaltungsideen nachzulesen

Bei verschütteten Wänden ist an dieser Seite unbedingt eine Feuchtigkeitsabdichtung anzubringen.

Nach dem Versetzen der Steine und Aushärtung des Füllbetons, kann das Hinterfüllmaterial lagenweise eingebaut und mit leichtem Gerät verdichtet werden. Als Hinterfüllmaterial ist sickerfähiges Material zu verwenden. Das auftretende Sicker- und/oder Hangwasser ist durch eine fachmännisch verlegte Sickerleitung mit entsprechender Sickerpackung abzuleiten.

Bauprofi Zaun Exklusiv



Allgemeine Hinweise	
Pflege und Wartung	<p>Oberflächenpflege: Trockenreinigung, Nassreinigung (keinen Hochdruckreiniger verwenden!) Bei stärkeren Verschmutzungen empfehlen wir die Verwendung der Reiniger aus dem Semmelrock Reinigungs- und Pflegeprogramm. Bei einer händischen Reinigung wird eine Verwendung von weichen Bürsten empfohlen.</p>
Farbe und Struktur	<p>Farb- und Strukturabweichungen sind aufgrund des Einsatzes von natürlichen Rohstoffen, die natürlichen Schwankungen unterliegen, nicht vermeidbar. Gefärbte Betonerzeugnisse enthalten hochwertige UV-beständige Farbpigmente. Nutzungs- und witterungsbedingte Einflüsse können im Laufe der Zeit zu Veränderungen der Eigenfarbe und Oberflächenstruktur führen. Eventuell anfangs vorhandene Unterschiede gleichen sich im Allgemeinen im Laufe der Nutzung an. Bitte beachten Sie, dass dieser Effekt verstärkt wird, wenn Produkte teilweise überdacht und teilweise der Bewitterung ausgesetzt sind.</p> <p>Zur Erreichung eines attraktiven Farbspiels und einer gleichmäßigen Oberfläche ist beim Verlegen auf die gemischte Entnahme der Produkte aus mehreren Paletten einer Lieferung und auf eine Verlegung mit der Vorsatzseite nach oben zu achten. Bitte beachten Sie auch, dass Ausstellungsmuster von Betonerzeugnissen in erster Linie als Orientierungshilfe für Ihre persönliche Entscheidung dienen. Farb- und Strukturunterschiede sind technisch nicht vermeidbar. Sie beeinflussen jedoch in keiner Weise die Gebrauchstauglichkeit unserer Betonerzeugnisse und werden daher von uns auch nicht als Reklamation anerkannt!</p>
Verfärbungen	<p>In Einzelfällen kann es durch nicht steuerbare Witterungs- und Umwelteinflüsse zu leichten Gelb- bzw. Braunverfärbungen der Steinoberfläche kommen. Da wir das Auftreten dieser Verfärbungen nicht beeinflussen können, berechtigen Verfärbungen nicht zu Beanstandungen.</p>
Kalkausblühungen	<p>Bei den hellen Flecken oder Grauschleiern, die sich manchmal auf Betonsteinprodukten bilden, handelt es sich um so genannte Kalkausblühungen. Diese sind technisch nicht vermeidbar und je nach Bewitterung und Nutzung unterschiedlich stark ausgebildet. Bei Beeinträchtigung des optischen Eindrucks der Fläche ist die Reinigung mittels eines säurehaltigen Reinigers möglich (z.B. Kalk- und Zementschleierentferner). Ausblühungen sind natürlich und kommen in sämtlichen Betonprodukten vor. Die Qualität der Semmelrock Produkte wird durch Ausblühungen nicht gemindert, sie werden deshalb auch nicht als Reklamationsgrund anerkannt.</p>
Haarrisse	<p>Oberflächliche Haarrisse können in vereinzelten Fällen auftreten. Sie sind mit bloßem Auge am trockenen Produkt nicht erkennbar und nur zu sehen, wenn eine nasse Oberfläche fast abgetrocknet ist. Haarrisse beeinträchtigen die Gebrauchstauglichkeit nicht.</p>
Reklamationen	<p>Die Ware ist bei Übernahme und vor dem Einbau augenscheinlich zu prüfen. Werden Qualitätsmängel festgestellt, so sind diese vor dem Einbau der Ware zu reklamieren. Bei begründetem Reklamationsfall wird ausschließlich das von uns erzeugte Material ausgetauscht. Die Verlegekosten können üblicherweise nicht ersetzt werden. Bei unbegründeten Reklamationen wird der Mehraufwand dem Kunden in Rechnung gestellt.</p>